

Janssen von Johnson & Johnson

Sehr geehrte zu impfende Person,

Glückwunsch zu Ihrem heutigen Impftermin. Sie erhalten heute den Impfstoff COVID-19 Impfstoff **Janssen von Johnson & Johnson**. Es handelt sich hierbei um eine “single-shot” (Einzeldosis)-Impfung.

Etwa 4 Wochen nach dem Impftermin ist - nach derzeitigem Stand der Wissenschaft – davon auszugehen, dass Sie sehr wahrscheinlich vor einem schweren COVID-19-Verlauf geschützt sind.

Sie können sich nach der Impfung immer noch **anstecken und das Virus weiterverbreiten**, also halten Sie bitte weiterhin die empfohlenen COVID-19-Maßnahmen ein.

4 Wochen

|-----|

Impftermin

Vollst. Impfmunität

Impfreaktionen sind normal, Nebenwirkungen meldepflichtig!

Impfreaktionen:

Müdigkeit, Schlappeheit, Muskel- und Gliederschmerzen, Fieber, Rötung und Schwellung an der Einstichstelle.

Je höher das Lebensalter, desto weniger häufig und stark treten Impfreaktionen auf.

Bei Bedarf können Sie Mexalen (= Wirkstoff Paracetamol) einnehmen, sofern Ihre Leber gut funktioniert. Bitte nehmen Sie Paracetamol frühestens 6 Stunden nach der Impfung und nur bei Symptomen ein, um den Impfschutz nicht zu gefährden.

Seltene Nebenwirkungen und Sicherheitsprofil:

Lt. aktuellen Daten könnte es in sehr seltenen Fällen zu einer VITT (=Vaccine/Virus Induced Immune Thrombotic Thrombocytopenia) kommen, einer Autoimmunreaktion, die mit einem Abfall der Blutplättchen in Kombination mit seltenen Blutgerinnselformen assoziiert ist. Stichtag 14.04.2021 sind lt. amerikanischen Gesundheitsbehörden (FDA & CDC) 6 Fälle auf ca. 6.8 Millionen Impflinge gemeldet worden.

Das Nutzen-Risiko-Profil ist gut, denn im Vergleich zu den oben genannten Zahlen ist eine schwere COVID-19 Erkrankung in bis zu 50% der Fälle mit Blutgerinnselformen und sehr häufig mit dem Tod assoziiert.

Wenn eines oder mehrere der folgenden Symptome innerhalb von 3-4 Wochen nach der Impfung auftreten sollten, suchen Sie bitte unmittelbar eine ÄrztIn auf:

- Atemnot
- Schmerzen im Bereich Brustkorb oder Bauch
- Schwindel
- Schwellung/Schmerzen/Kältegefühl in Arm oder Bein
- schwere oder sich verschlechternde Kopfschmerzen
- verschwommenes/beeinträchtigtes Sehen
- Anhaltende Blutungen

- Mehrere kleine blaue Flecke, rote oder violette Punkte oder Blutblasen unter der Haut

Nebenwirkungen:

Sollten Sie den Verdacht haben, dass eine Nebenwirkung aufgetreten ist oder Reaktionen länger als 3 Tage andauern, nehmen Sie Kontakt zu Ihren behandelnden (Haus-)ÄrztInnen auf. Zzgl. können Sie potentielle Nebenwirkung selbst auf nebenwirkung.basg.gv.at melden.

Nur für PatientInnen mit Blutverdünnung:

Bitte pressen Sie nach der Injektion für min. 3 Minuten fest auf die Einstichstelle, ansonsten wird die Wahrscheinlichkeit einer Einblutung in den Muskel erhöht. Eine Blutung in den Muskel ist schwerwiegender als eine Blutung nach einer Blutabnahme.